SUBSIDIÄRER FLÜCHTLINGSSCHUTZ AUF MENSCHENRECHTLICHER GRUNDLAGE

EINLADUNG

Montag, 13. Mai 2019

Beginn: 17:30

Ort: AK Bürogebäude

Plößlgasse Nr. 2 (Dachgeschoß)

1040 Wien

ANMELDUNG

Wir ersuchen um Ihre Anmeldung bis 02. Mai 2019

per E-Mail: am@akwien.at

Der Besuch dieser Veranstaltung ist kostenlos!

VERANSTALTERINNEN

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien Abteilung Arbeitsmarkt und Integration

In Kooperation mit der Sigmund Freud Privatuniversität (SFU), Wien, und dem juridikum - zeitschrift für kritik | recht | gesellschaft

INHALT

Welche Personen ein Recht auf Asyl in Europa haben, wird heute weitgehend durch die Gesetzgebung der EU vorgegeben. Jürgen Bast wird sich in seinem Vortrag mit dem Konzept des "subsidiären Schutzes" in der Asylstatusrichtlinie der EU auseinandersetzen, das den Flüchtlingsbegriff der Genfer Flüchtlingskonvention ergänzt und den Kreis der Schutzberechtigten erweitert. Erörtert wird, in welchem Umfang für die EU-Mitgliedstaaten noch Raum bleibt, zwischen verschiedenen Flüchtlingsgruppen zu unterscheiden, etwa beim Recht auf Familienzusammenführung.

PROGRAMM

Begrüßung:

Alice Kundtner Arbeiterkammer Wien

Konrad Lachmayer Sigmund Freud Privatuniversität

Vortrag

Subsidiärer Flüchtlingsschutz auf menschenrechtlicher Grundlage Jürgen Bast Justus-Liebig-Universität Gießen

anschließend Diskussion

Im Anschluss Ausklang bei Wein und Brötchen

Moderation: Johannes Pevrl Arbeiterkammer Wien







